

Süddeutsche Zeitung

Datenschutzhinweise

28.01.2026

Wenn Sie ein Angebot der Süddeutschen Zeitung als SZ Plus-Abonnent nutzen, verarbeitet die Süddeutsche Zeitung GmbH Ihre personenbezogenen Daten. Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie, wie und warum wir Ihre Daten verarbeiten und wie wir gewährleisten, dass sie vertraulich bleiben und geschützt sind.

Wenn Sie SZ.de nutzen, indem Sie nach dem Aufrufen der Webseite einen Vertrag mit Werbung abschließen bzw. abgeschlossen haben, finden Sie die in diesem Fall geltenden Datenschutzhinweise [hier](#).

Wir nehmen Datenschutz ernst: Wir verarbeiten personenbezogene Daten grundsätzlich ausschließlich dann, wenn dies für die Bereitstellung eines Dienstes oder Angebots erforderlich ist oder diese von den Nutzern freiwillig bereitgestellt werden. Außerdem schützen wir personenbezogene Daten mit Hilfe technischer und betrieblicher Sicherungen vor zufälliger

oder vorsätzlicher Manipulation, vor Verlust, Zerstörung oder dem Zugriff unberechtigter Personen. Diese Vorkehrungen überprüfen und modernisieren wir regelmäßig.

Datenschutzhinweise bei Bewerbungen

Falls Sie sich bei uns beworben haben, finden Sie [hier](#) die erforderlichen Datenschutzhinweise.

Datenschutz im Überblick

Welche Daten erfassen wir?

- Bestandsdaten (z.B. Namen, Adressen)
- Kontaktdaten (z.B. E-Mail, Telefonnummern)
- Inhaltsdaten (z.B. Eingaben in Onlineformularen)
- Zahlungsdaten (z.B. Bankverbindungen, Rechnungen, Zahlungshistorie)
- Vertragsdaten (z.B. Vertragsgegenstand, Laufzeit)
- Nutzungsdaten (z.B. besuchte Webseiten, Interesse an Inhalten, Zugriffszeiten)
- Meta-/Kommunikationsdaten (z.B. Geräte-Informationen, IP-Adressen, ID)

Wie erheben wir die Daten?

Die Daten, die beim Aufrufen unserer digitalen Angebote anfallen, erheben wir automatisiert. Ansonsten erheben wir Daten auf Grund Ihrer Eingaben bzw. Mitteilungen oder durch den Einsatz von Cookies oder ähnlichen Technologien.

Wofür nutzen wir die Daten?

Bereitstellung der Inhalte

- Cookies und ähnliche Technologien
- technische Bereitstellung und Sicherheit
- Unbedingt erforderliche Technologie
- Einbindung von externen Multimedia-Inhalten (Video, Audios, Kartendienste, Twitter, Instagram, etc.)
- Registrierung

Produktoptimierung

- Weiterentwicklung der Nutzerfreundlichkeit
- Nutzungsanalyse

Vertragsabwicklung

- Bestellen von Produkten

Kommunikation

- Kontakt und Kommunikation

Werbung für unsere eigenen Produkte

- Direktwerbung
- Marketing für eigene Produkte
- Konversionsmessung
- Newsletter

Geben wir die Daten weiter?

Sofern Sie eingewilligt haben oder wir anderweitig gesetzlich dazu befugt sind, geben wir Ihre personenbezogenen Daten für die oben genannten Zwecke an Dienstleister (z.B. Hosting, Marketing, Vertriebspartner, Zahlungsdienstleister) weiter. In solchen Fällen beachten wir die gesetzlichen Vorgaben und schließen insbesondere entsprechende Verträge bzw. Vereinbarungen, die dem Schutz Ihrer Daten dienen, mit den Empfängern Ihrer Daten ab.

Wir übermitteln personenbezogene Daten an andere Unternehmen innerhalb unserer Unternehmensgruppe oder gewähren ihnen den Zugriff auf diese Daten zu administrativen Zwecken. Diese Weitergabe der Daten beruht auf unseren berechtigten unternehmerischen und betriebswirtschaftlichen Interessen oder erfolgt, falls sie zur Erfüllung unserer vertragsbezogenen Verpflichtungen erforderlich ist oder wenn eine Einwilligung der Betroffenen oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

Übermitteln wir Daten in Drittländer?

Zur Nutzung unserer digitalen Angebote kann eine Übermittlung bestimmter personenbezogener Daten in Drittländer, also Länder, in denen die DSGVO nicht geltendes Recht ist, erforderlich sein. Wir lassen eine Verarbeitung Ihrer Daten in einem Drittland jedoch nur zu, wenn die besonderen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO und damit die Gewährleistung eines angemessenen Datenschutzniveaus in dem Land erfüllt sind. Das bedeutet, für das Drittland muss entweder ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission vorliegen oder geeignete Garantien gem. Art. 46 DSGVO oder eine der Voraussetzungen des Art. 49 DSGVO. **Sofern im Folgenden nichts anderes angegeben ist, verwenden wir als geeignete Garantien die jeweils gültigen Standardvertragsklauseln für die Übermittlung personenbezogener Daten an Auftragsverarbeiter in Drittländern.**

Wie sichern wir die Daten?

Um Ihre Privatsphäre zu schützen und ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten, treffen wir nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeiten und des Ausmaßes der Bedrohung der Rechte und Freiheiten natürlicher Personen technische und organisatorische Maßnahmen, die regelmäßig überprüft und angepasst werden. Die Maßnahmen sichern die Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit und Belastbarkeit Ihrer Daten. Hierzu gehört unter anderem die Verwendung

anerkannter Verschlüsselungsverfahren (SSL oder TLS) und Pseudonymisierungen.

Wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass es aufgrund der Struktur des Internets möglich ist, dass die Regeln des Datenschutzes und die o. g. Sicherungsmaßnahmen von anderen, nicht innerhalb unseres Verantwortungsbereichs liegenden Personen oder Institutionen nicht beachtet werden. Insbesondere können unverschlüsselt preisgegebene Daten – z. B. wenn dies per E-Mail erfolgt – von Dritten mitgelesen werden. Wir haben technisch hierauf keinen Einfluss.

Wann löschen wir die Daten?

Wir löschen oder anonymisieren Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die Zwecke, für die wir sie erhoben oder verwendet haben, nicht mehr erforderlich sind.

Gegebenenfalls müssen wir Ihre Daten jedoch noch bis zum Ablauf der vom Gesetzgeber oder Aufsichtsbehörden erlassenen Aufbewahrungspflichten und -fristen, die sich aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz ergeben können (im Regelfall 6 bis 10 Jahre), weiter speichern. Außerdem können wir Ihre Daten bis zum Ablauf der gesetzlichen Verjährungsfristen (d.h. im Regelfall 3 Jahre; im Einzelfall aber auch bis zu 30 Jahre) aufbewahren, soweit dies für die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Danach werden die entsprechenden Daten gelöscht.

Welche Rechte haben Sie?

- Auskunft
- Löschung
- Berichtigung
- Widerspruch

Sie können sich mit Ihrem Anliegen an den Datenschutzbeauftragten postalisch oder per E-Mail, swmh-datenschutz@atarax.de, wenden.

Diese Datenschutzhinweise werden von Zeit zu Zeit angepasst. Das Datum der letzten Aktualisierung finden Sie am Anfang dieser Information.

Datenschutz-Einstellungen

Eine Übersicht aller von uns eingesetzten Tools und Cookies sowie eine Widerrufsmöglichkeit erhalten Sie, wenn Sie am Fuß der besuchten Website auf Datenschutz-Einstellungen klicken.

Im Folgenden erhalten Sie Datenschutzhinweise in ausführlicher Form.

Wie wir Ihnen unsere Inhalte bereitstellen

Cookies und ähnliche Technologien

Werden zur Verarbeitung Cookies, Gerätekennungen oder andere personenbezogene Daten auf Ihrem Endgerät gespeichert oder abgerufen, erfolgt dies auf einer der Rechtsgrundlagen von Art. 6 DSGVO.

Um den von Ihnen ausdrücklich gewünschten Telemediendienst erbringen zu können, berücksichtigen wir darüber hinaus die Regelungen des § 25 Telekommunikation-Digitale-Dienste-Datenschutz-Gesetz (TDDDG), insbesondere die Erforderlichkeit nach § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG.

Eine Übersicht über die verwendeten Technologien finden Sie unter Datenschutz-Einstellungen.

Cookie-Arten und Funktionen

Cookies sind Textdateien, die Daten besuchter Webseiten oder Domains enthalten und von einem Browser auf Geräten der Nutzer gespeichert werden. Ein Cookie dient in erster Linie dazu, die Informationen über einen Benutzer während oder nach seinem Besuch innerhalb eines Onlineangebotes zu speichern. Zu den gespeicherten Angaben können z.B. die Spracheinstellungen auf einer Webseite, der Loginstatus, ein Warenkorb oder Videointeraktionen gehören. Zu dem Begriff der Cookies zählen ferner andere Technologien, die die gleichen Funktionen wie Cookies erfüllen (z.B. wenn Angaben der Nutzer anhand pseudonymer Onlinekennzeichnungen gespeichert werden, auch als „Nutzer-IDs“ bezeichnet).

Es gibt folgende Cookie-Typen und Funktionen:

- **Temporäre Cookies (auch: Session- oder Sitzungs-Cookies):**
Temporäre Cookies werden spätestens gelöscht, nachdem ein Nutzer ein Online-Angebot verlassen und seinen Browser geschlossen hat.
- **Permanente Cookies:** Permanente Cookies bleiben auch nach dem Schließen des Browsers gespeichert. So können beispielsweise der Login-Status gespeichert oder bevorzugte Inhalte direkt angezeigt werden, wenn der Nutzer eine Website erneut besucht. Ebenso können die Interessen von Nutzern, die zur Reichweitenmessung oder zu Marketingzwecken verwendet werden, in einem solchen Cookie gespeichert werden.
- **First-Party-Cookies:** First-Party-Cookies werden von uns selbst gesetzt und genutzt, um Benutzerinformationen zu verarbeiten.
- **Third-Party-Cookies (auch: Drittanbieter-Cookies):** Drittanbieter-Cookies werden hauptsächlich von Werbetreibenden (sog. Dritten) oder anderen Partnern verwendet, um Benutzerinformationen zu verarbeiten.
- **Unbedingt erforderliche (auch: essentielle oder notwendige) Cookies:**
Diese Cookies gewährleisten Funktionen, ohne die diese digitalen Angebote nicht wie gewünscht genutzt werden könnten. Sie können für den Betrieb einer Webseite unbedingt erforderlich sein, um beispielsweise Logins oder andere Nutzereingaben zu speichern, oder aus Gründen der Sicherheit.
- **Analyse- und Statistik-Cookies:** Diese Cookies ermöglichen uns, die Nutzung unserer digitalen Angebote zu analysieren, insbesondere um Reichweiten - also Klicks, Besuchs- und Besucherzahlen - messen zu können. Ziel ist es, die Anzahl der Besuche und Besucher und deren

Surfverhalten (Dauer, Herkunft) statistisch zu bestimmen und somit marktweit vergleichbare Werte zu erhalten. Die gesammelten Informationen werden aggregiert ausgewertet, um daraus Verbesserungen und Optimierungen unserer Produkte ableiten zu können.

- **Marketing- und Personalisierungs-Cookies:** Ferner werden Cookies eingesetzt, um die Interessen eines Nutzers oder sein Verhalten (z.B. Betrachten bestimmter Inhalte, Nutzen von Funktionen etc.) in einem Nutzerprofil zu speichern. Solche Profile dienen dazu, den Nutzern z.B. Inhalte anzuzeigen, die ihren potentiellen Interessen entsprechen. Dieses Verfahren wird auch als „Tracking“, d.h., Nachverfolgung der potentiellen Interessen der Nutzer bezeichnet. Soweit wir Cookies oder „Tracking“-Technologien einsetzen, informieren wir darüber gesondert in unserer Datenschutzerklärung oder im Rahmen der Einholung einer Einwilligung.

Technische Bereitstellung und Sicherheit

Wenn unser Angebot genutzt wird, werden durch uns automatisch unbedingt erforderliche Technologien eingesetzt und folgende Informationen verarbeitet:

- Informationen über das zugreifende Endgerät und die verwendete Software
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- Websites, von denen der Nutzer auf unsere Website gelangt oder die der Nutzer über unsere Website aufruft
- IP-Adresse

Die Erhebung dieser Logs und deren temporäre Speicherung und Verarbeitung sind zur Sicherstellung der Systemsicherheit und Integrität (insbesondere zur Abwehr und Verteidigung von Angriffs- bzw. Schädigungsversuchen) erforderlich und erfolgen mit unserem entsprechenden berechtigten Interesse (§ 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG, Art. 6 Abs. 1 f DSGVO).

Die Speicherdauer für diese Log-Daten beträgt in der Regel sieben Tage, zur zuverlässigen Erkennung von KI-Bots beträgt diese 30 Tage. Ab diesem Zeitpunkt werden diese speziellen Server-Log-Daten aufgrund unseres berechtigten Interesses an einer statistischen Auswertung zur Bewertung

der KI-Bots und deren Auswirkungen auf unsere Inhalte anonymisiert (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO).

Rechtsgrundlage für die vorgenannten Datenverarbeitungen ist unser berechtigtes Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO.

Unbedingt erforderliche Technologie

Folgende Tools und Cookies sind unbedingt erforderliche Technologien, also zwingend, um unsere Dienste – wie sie vom Nutzer gewünscht werden – zur Verfügung zu stellen.

Rechtsgrundlage für die nachfolgend beschriebenen Datenverarbeitungen ist unser berechtigtes Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO.

Awin

Wir arbeiten mit dem Affiliate- und Werbeunternehmen AWIN AG (Landsberger Allee 104 BC, 10249 Berlin, Deutschland) zusammen, um eine Useraktion (etwa den Kauf eines Produktes) speichern und nachvollziehen zu können. Dadurch werden auch Daten von Ihnen in pseudonymisierter Form an uns gesendet.

Wenn Sie auf eine Anzeige der SZ auf einer Website klicken und dadurch auf unsere Website kommen, wird das durch Cookies dokumentiert. Awin erstellt ein eingeschränktes Userprofil (ohne Ihren Namen und Ihre Identität), das den Weg von der Anzeige bis hin zu einem Verkauf dokumentieren kann. Um diesen Weg nachvollziehen zu können, nutzt Awin sogenannte Tracking-Domain-Cookies, Journey-Tags und Geräte-Fingerprinting. Die Cookies werden in Ihrem Browser gesetzt, wenn Sie auf eine unserer Anzeigen klicken. Die Journey-Tags werden als JavaScript-Code in die Website des Advertisers eingebunden, damit Awin Transaktionsdaten erhält und durch das Fingerprinting kann Awin ein Gerät eindeutig identifizieren, indem Browser- oder Geräteattribute berücksichtigt werden. In den Cookies wird etwa gespeichert, wann welches Werbemittel zu welcher Zeit auf welcher Website angeklickt wurde.

Diese Daten werden nur verwendet, um unseren Marketingaufwand und unsere Verkäufe nachvollziehen zu können. Ein Analysebericht aus den

gesammelten Daten enthält nur zusammengefasste Daten, die keine Rückschlüsse auf Ihre Person zulassen.

Google Tag Manager

Der Dienst Google Tag Manager ist ein Organisationstool und ermöglicht es uns, Dienste zu steuern. Das Tool nutzt lediglich die IP-Adresse, um die Verbindung zum Server herzustellen und technisch funktionieren zu können. Ansonsten werden mit dem Tool selbst keine personenbezogenen Daten verarbeitet. Der Tag Manager sorgt dafür, dass andere Dienste nur dann ausgeführt werden, wenn die im Tag Manager festgelegten Bedingungen (Tags) dafür erfüllt sind. So stellen wir sicher, dass beispielsweise einwilligungspflichtige Tools erst nach Ihrer Einwilligung geladen werden. Der Tag Manager greift nicht auf die durch die Tools verarbeiteten Daten zu.

Einwilligungsmanagement

Um Ihre datenschutzrechtliche Einwilligung einholen und speichern zu können, verwenden wir die Consent Management Plattform von Sourcepoint (Sourcepoint Technologies, Inc., 228 Park Avenue South, #87903, New York, NY 10003-1502, United States). Diese setzt unbedingt erforderliche Cookies, um den Consent-Status abfragen und damit entsprechende Inhalte ausspielen zu können.

Die Daten werden maximal 13 Monate gespeichert.

Cookie	Zweck	Laufzeit	Art
consentUUID	UniqueUserID, um den Consent-Status des Nutzers zu speichern	12 Monate	Cookie
_sp_su	Kennzeichnung der Nutzer für die Stichprobe des Reportings der Consentraten	12 Monate	Cookie

Cookie	Zweck	Laufzeit	Art
_sp_user_consent	UniqueUserID, um den in unserer Datenbank gespeicherten Consent-Status des Nutzers bei Bedarf aufzurufen	unbegrenzt	local storage
_sp_local_state	Feststellung, ob ein Nutzer den Consent-Banner gesehen hat, damit dieser nur einmal gezeigt wird	unbegrenzt	local storage
_sp_non_keyed_local_state	Informationen über die Metadaten und die UniqueUserID des Nutzers	unbegrenzt	local storage

Wir verwenden das Cookie authId, um den Consent-Status nicht zu verlieren und eine erneute Consent-Abfrage zu verhindern. Um für eingeloggte Nutzer die Consent-Einstellungen domain- und produktübergreifend weitergeben zu können, ist dieses Cookie unbedingt erforderlich.

Das Cookie JSESSIONID verwenden wir, um Nutzern einer internen Serversitzung zuordnen zu können, um temporäre Attribute für 2 Tage zu speichern.

Einbindung von Inhalten

Wir setzen Embeds, also Einbettungen von Inhalten ein, um Ihnen interessante Inhalte anzubieten. Die jeweilige Einbettung erfolgt durch das

technische Verfahren des sogenannten Framings. Beim Framing wird durch das bloße Einfügen eines bereitgestellten HTML-Links in den Code einer Website ein Wiedergaberahmen (Englisch: frame) auf unseren Seiten erzeugt und so ein Abspielen des auf den Servern der Drittplattform gespeicherten Inhaltes ermöglicht.

Dieser fremde Inhalt wird Ihnen mit Ihrer Einwilligung angezeigt (Art.6 Abs.1 S.1 lit.a) DSGVO).

Einige solcher Inhalte stammen von sozialen Netzwerken oder anderen Unternehmen auch aus den USA. Durch die Einbindung deren Inhalte können Cookies und ähnliche Techniken von diesen eingesetzt werden und Daten an diese ggf. auch in die USA übermittelt werden (z.B. Ihre IP-Adresse, Browserinformation, Cookie-ID, Pixel-ID, aufgerufene Seite, Datum und Zeit des Aufrufs). Einzelheiten zu den eingebundenen Inhalten der einzelnen Netzwerke bzw. dieser Unternehmen, die auf deren Servern gespeichert werden und für deren Bereitstellung Ihre IP-Adresse an diese Unternehmen übermittelt wird, sowie zu den bei diesen Unternehmen stattfindenden Datenverarbeitungen, die auch werbliche Zwecke umfassen können, finden Sie in den folgenden Zeilen.

Registrierung

Sie können sich über unsere Login-Systeme ein digitales Konto (Login) anlegen, mit dem Sie sich nach der ersten Registrierung bei allen unseren jeweiligen digitalen Angeboten anmelden können. Einige Angebote können Sie nur nutzen, wenn Sie ein Login haben. Bei der Anmeldung nutzen wir Cookies in Ihrem Browser, um Sie zu identifizieren.

Datenverarbeitung im Detail

Beim Anlegen eines digitalen Kontos werden folgende Daten verarbeitet:

Daten	Zweck der Verarbeitung	Speicherdauer
Log-in-Daten (E-Mail-Adresse, Passwort)	Einloggen oder Abweisen eines Nutzers	Bis Kontolöschung bzw. bei Nichtnutzung nach zwei Jahren

Daten	Zweck der Verarbeitung	Speicherdauer
Stammdaten	Persönliche Ansprache	Bis Widerspruch
Pseudonyme Kennung	Verbindung zwischen Nutzeraccount und Abonentendaten und Wiedererkennung eines Nutzers	Bis Vertragsende
Opt-in-Daten	Sicherung des Systembetriebs und Identifizierung der E-Mail-Adresse	drei Jahre
Abodaten	Abfrage der Leseberechtigung	Bis Vertragsende
Kennnummern	Abwehr und Analyse von Missbrauch	Sieben Tage
Nutzungsdaten	Weiterentwicklung und Optimierung unserer digitalen Produkte und Abo-Angebote	Bis Widerruf

Wenn Sie sich nach dem Einloggen und vor Verlassen der Website bzw. App nicht abmelden, um sich beim nächsten Besuch nicht erneuert einloggen zu müssen, bleiben Sie angemeldet. Bei Inaktivität werden Sie zur Sicherheit nach 20 Tagen von uns abgemeldet.

Rechtsgrundlage für die vorgenannte Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Wir können Ihnen Informationen über ähnliche Produkte und Leistungen per E-Mail zusenden (§ 7 Abs. 3 UWG). Ein Widerspruch ist jederzeit durch Klick auf den Abmeldelink in der E-Mail oder unter werbewiderspruch@sz.de möglich.

Ihr Login können Sie unter sz.de/abo unter "Logindaten" selbst löschen oder dies beauftragen. Es wird spätestens nach zwei Jahren Inaktivität gelöscht.

Wenn Sie Ihr Login gelöscht haben, können Sie keine anmeldepflichtigen digitalen Dienste mehr nutzen. Sollten Sie noch digitale Abonnements bei uns haben, für die ein Login erforderlich ist, kann das Login nicht vor Ende der vereinbarten Abo-Laufzeit gelöscht werden. Wenn Sie Ihr Login löschen, ersetzt das nicht die schriftliche Kündigung eines digitalen Abonnements.

Wenn Sie als Abonnent der gedruckten Ausgabe ein digitales Konto bei uns haben, können Sie Ihr digitales Konto löschen oder dies beauftragen, verzichten dann aber auf die damit verbundenen Funktionen wie den Online-Aboservice.

Vorausgefüllte Formulare

Wir nutzen Ihre im Profil hinterlegten Daten (dies können sowohl Daten sein, die Sie dort im Rahmen der Registrierung oder zu einem späteren Zeitpunkt aktiv hinzugefügt haben, oder Daten, die Sie im Rahmen einer früheren Bestellung angegeben haben und die wir bei einer erneuten Bestellung automatisch übernehmen), um Ihnen den Bestell- oder andere Prozesse durch vorausgefüllte Formulare zu erleichtern (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO).

Meine Daten

Wenn Sie mit uns einen Abonnement-Vertrag geschlossen haben oder eine Werbe-Einwilligung gegeben haben, verarbeiten wir folgende Daten:

Daten	Datenkategorie	Verarbeitungszweck	Speicherdauer
Name, Benutzername, Kundennummer, E-Mail-Adresse, Passwort	Logindaten	Einloggen oder Abweisen eines Nutzers	bis Kontolöschung bzw. bei Nichtnutzung nach zwei Jahren
Name, Anrede, Kundennummer, Abonummer	Vertragsdaten	Zuordnung zum Vertrag	bei Vertragsschluss 10 Jahre

Daten	Datenkategorie	Verarbeitungszweck	Speicherdauer
Telefonnummer	Kontaktdaten	Rückfragen bei Vertragserfüllung	bis Vertragsende
Postadresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse	Kontaktdaten	Werbung	bis Widerruf bzw. Widerspruch
Lieferadresse, Rechnungsadresse*, Nachsendeadresse*	Lieferdaten	Vertragserfüllung	bei Vertragsschluss 10 Jahre bzw. bis Löschung
IBAN	Bezahldaten	Bezahlung des Abonnements	bei Vertragsschluss 10 Jahre
ID	Abodaten	Abfrage der Leseberechtigung	Bis Widerruf bzw. bei Nichtnutzung nach zwei Jahren
ID	Nutzungsdaten	Weiterentwicklung und Optimierung unserer digitalen Produkte und Abo-Angebote	Bis Widerruf bzw. bei Nichtnutzung nach zwei Jahren
DOI (IP-Adresse, Zeitstempel, E-Mail-Adresse)	Opt-in-Daten	Sicherung des Systembetriebs, Identifizierung der E-Mail-Adresse, Nachweis der Einwilligung	Bis Widerruf bzw. bei Nichtnutzung nach zwei Jahren

Daten	Datenkategorie	Verarbeitungszweck	Speicherdauer
ID	Pseudonyme Kennung	Verbindung zwischen Nutzeraccount und Abonentendaten und Wiedererkennung eines Nutzers	Bis Widerruf bzw. bei Nichtnutzung nach zwei Jahren
Geburtsdatum*	persönliche Daten	Geburtstagsgrüße	Bis Widerruf

*freiwillige Angaben

Wie wir unsere Produkte optimieren

Weiterentwicklung der Nutzerfreundlichkeit

Wir verwenden Cookies und Tracking-Tools, um unsere digitalen Angebote anhand Ihrer Nutzung zu optimieren. Dazu messen wir die Entwicklung der Reichweite sowie das Nutzen von Inhalten und Funktionen und prüfen mit A/B-Testings, welche Varianten den Nutzern besser gefällt.

Nutzungsanalyse

Wir möchten unsere Produkte stetig weiterentwickeln und verbessern. Dazu benötigen wir eine Nutzungsanalyse. Diese dient der Auswertung der Besucherströme unserer digitalen Angebote und kann Verhalten, Interessen oder demographische Informationen zu den Besuchern, wie z.B. das Alter oder das Geschlecht, als pseudonyme Werte umfassen. Mit ihrer Hilfe

können wir beispielweise sehen, wann unsere digitalen Angebote am häufigsten genutzt werden oder welche Funktionen gerne wiederverwendet werden. Damit können wir erkennen, welche Bereiche der Optimierung bedürfen.

Neben der Nutzungsanalyse setzen wir auch Testverfahren ein, um beispielsweise unterschiedliche Versionen unserer digitalen Angebote oder seiner Bestandteile zu testen und ggf. eine bestimmte Nutzeraktion oder Reaktionen zu steigern.

Zu diesen Zwecken werden Profile, d.h. zu einem Nutzungsvorgang zusammengefasste Daten, angelegt und Informationen in einem Browser bzw. in einem Endgerät gespeichert und aus diesem ausgelesen. Zu den erhobenen Angaben gehören insbesondere besuchte Webseiten und dort genutzte Elemente sowie technische Angaben wie der verwendete Browser, das verwendete Computersystem sowie Angaben zu Nutzungszeiten.

Es werden ebenfalls die IP-Adressen der Nutzer gespeichert. Wir nutzen dazu ein IP-Masking-Verfahren (d.h. Pseudonymisierung durch Kürzung der IP-Adresse) zu Ihrem Schutz. Generell werden die im Rahmen von Webanalyse, A/B-Testings und Optimierung keine Klardaten der Nutzer (wie z.B. E-Mail-Adressen oder Namen) gespeichert, sondern Pseudonyme, so dass weder wir noch die Anbieter der eingesetzten Software, die für uns als Auftragsverarbeiter tätig sind, die tatsächliche Identität der Nutzer kennen.

Analyse und Personalisierung

Um zu analysieren, wie unsere digitalen Angebote genutzt werden und wie oft jeder einzelne Nutzer uns liest, speichern wir Cookies in Ihrem Browser. Damit können wir zum einen unser Angebot weiterentwickeln und zum Beispiel verstehen, wie häufig die Nutzer wiederkommen und welche Browser oder Geräte verwendet werden.

Zum anderen ermitteln wir damit die Conversion-Rate, um nachzuvollziehen, welche Nutzer auf welchem Weg (Websites, Apps) welches Digital-Abo abgeschlossen haben, sowie passende Angebote ausspielen und personalisierte Werte für unsere Kunden berechnen. Zur Berechnung von Kundenwerten erheben wir eine SingleSignOn-ID (SSO-ID) und führen diese mit erhobenen Nutzungsdaten in unserer Datenplattform zusammen.

Wir verwenden für die Datenverarbeitung zu diesen Zwecken die Software CeleraOne des Dienstleisters Piano (Drammensveien 165, 0277 Oslo, Norway).

Ihre Daten werden gelöscht, sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

Wenn Sie Angebote bestellen

Bestellen von Produkten

Wenn Sie eines unserer Angebote bzw. Produkte bestellen, benötigen wir bei Vertragsschluss Ihre Adress-, Kontakt- und Kommunikationsdaten sowie Ihre Bank- und gegebenenfalls Kreditkartendaten.

Die Verarbeitung dieser Daten ist zur Vertragsanbahnung oder Vertragserfüllung erforderlich (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO).

Nach Beendigung des Vertrages löschen wir Ihre Daten oder sperren sie, sofern wir nicht gesetzlich verpflichtet sind, diese Daten aufzubewahren. Die Löschung erfolgt in der Regel spätestens nach zehn Jahren.

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Vertragsdaten für Ihre SZ-Abonnements in unserem Online-Servicecenter selbst zu verwalten. Hierzu müssen Sie sich ein digitales Konto anlegen (siehe [Registrierung und Anmeldung](#))

Bezahlung

Um Ihnen verschiedene Zahlungsfunktionen anbieten zu können, nutzen wir Software von Dienstleistern, die uns bei der Abwicklung des Bezahlvorgangs unterstützen. Die Software verwaltet dabei auch

Transaktionen und steuert die Zugangskontrolle, Abrechnung sowie den Checkout-Prozess, den Rechnungsversand und den Zahlungsverkehr. Zudem wird unsere Nutzer-, Produkt und Preisverwaltung unterstützt. Dabei verarbeiten wir Ihre angegebenen Personenstammdaten (beispielsweise Name, Adressdaten), Ihre Kommunikationsdaten (beispielsweise E-Mail), Bestelldaten, Vertragsabrechnungs- und Zahlungsdaten sowie unsere Planungs- und Steuerungsdaten.

Rechtsgrundlage hierfür ist die Vertragserfüllung (Art. 6. Abs. 1 S.1 lit. b) DSGVO) sowie unser berechtigtes Interesse an einer ordnungsgemäßen und funktionierenden Zahlungsabwicklung (Art. 6. Abs. 1 S.1 lit. f) DSGVO).

Zahlungsabwicklung - Plenigo

Wenn Sie sich für eine Zahlungsart des Paymentdienstleisters Frisbii entscheiden, erfolgt die Zahlungsabwicklung über Frisbii Germany GmbH (Mainzer Landstraße 51, 60329 Frankfurt am Main), an den wir Ihre im Rahmen des Bestellvorgangs mitgeteilten Informationen nebst den Informationen über Ihre Bestellung (Name, Anschrift, Land/Region, IBAN, BIC, Kontonummer, Bankleitzahl, Kreditkartennummer, Rechnungsbetrag, Währung, Steuersatz, Transaktionsnummer, Produktname und -beschreibung, Geräte-ID, Auftrags-ID, Kunden-ID Rechnungs-ID, E-Mail-Adresse, IP-Adresse) gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO weitergeben.

Zahlungsabwicklung Unzer

Ihre Bankverbindungs- bzw. Kreditkartendaten werden zur Zahlungsabwicklung von der Unzer GmbH, Vangerowstraße 18, 69115 Heidelberg, verarbeitet, deren Datenschutzbestimmungen Sie [hier](#) finden. Wir weisen darauf hin, dass die Unzer GmbH Ihre personenbezogenen Daten an weitere zur Abwicklung der Transaktion notwendige Stellen, insbesondere an die beteiligten Kreditinstitute, Banken, Kreditkarteninstitute, die HPC GmbH, Vangerowstraße 18, 69115 Heidelberg, die PAY.ON AG, Lucile-Grahn-Straße 37, 81675 München und HUELLEMANN & STRAUSS ONLINESERVICES S.à r.l. 1, Place du Marché, L-6755 Grevenmacher, R.C.S. Luxembourg B 144133 übermittelt, wo ebenfalls eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt.

Abrechnungsdaten können an Inkassodienstleister übermittelt werden, soweit dies zum Zwecke des Forderungseinzuges erforderlich ist. In diesem

Zusammenhang behalten wir uns insbesondere vor, unsere Forderung an ein Inkassounternehmen abzutreten oder ein solches mit der Einziehung unserer Forderung zu beauftragen. Wir behalten uns ebenfalls vor, Informationen über ausstehende Zahlungen an Auskunftsteilen zu übermitteln. Selbstverständlich wird dies stets unter strenger Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen erfolgen.

Zahlungsabwicklung Payone

Wenn Sie sich für eine Zahlungsart des Paymentdienstleisters Payone entscheiden, erfolgt die Zahlungsabwicklung über PAYONE GmbH (Lyoner Straße 15, 60528 Frankfurt am Main)), an den wir Ihre im Rahmen des Bestellvorgangs mitgeteilten Informationen nebst den Informationen über Ihre Bestellung (Name, Anschrift, Land/Region, IBAN, BIC, Kontonummer, Bankleitzahl, Kreditkartennummer, Rechnungsbetrag, Währung, Steuersatz, Transaktionsnummer, Produktname und -beschreibung, Geräte-ID, Auftrags-ID, Kunden-ID Rechnungs-ID, E-Mail-Adresse, IP-Adresse) gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO weitergeben.

Zahlungsabwicklung PayPal

Auf Ihren Wunsch hin können Sie für die Bezahlung die Dienste von PayPal (PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A., 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg) nutzen. Dazu geben wir Ihre Zahlungsdaten (Gesamtbetrag der Bestellung, Referenz auf dem PayPal-Account) auf Basis von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO an PayPal weiter. Die Verarbeitung der Daten für die Bezahlung mit PayPal ist im Rahmen der Vertragsdurchführung erforderlich.

PayPal erfasst Informationen über die Transaktion sowie andere mit der Transaktion verbundene Informationen, wie z.B. den gesendeten oder angeforderten Betrag, den für Produkte oder Dienstleistungen gezahlten Betrag, Informationen über den Händler, einschließlich Informationen über die zur Durchführung der Transaktion verwendeten Zahlungsmittel, Geräteinformationen, technische Nutzungsdaten und Standortdaten. Im Falle einer PayPal-Zahlung sehen wir Ihre Daten ggf. in unserem PayPal-Konto.

Beim PayPal Express Checkout müssen Sie Bestellinformationen sowie Kreditkarten- oder Adressdaten nicht erneut eingeben, da diese direkt von

PayPal übergeben werden.

PayPal behält sich vor, unter Umständen eine Identitäts- und Bonitätsprüfung über Wirtschaftsauskunfteien durchzuführen. Weitere Informationen zum Datenschutz von PayPal finden Sie [hier](#).

Bonitätsprüfung

Profiling, also die automatisierte Datenverarbeitung mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten, findet nur zur Bonitätsprüfung im Zuge von Digital-Abo-Bestellungen in Verbindung mit einem Endgerät statt.

Vor Geschäften mit einem wirtschaftlichen Risiko möchten wir möglichst gut einschätzen können, ob den eingegangenen Zahlungsverpflichtungen nachgekommen werden kann. Dies stellt unser berechtigtes Interesse an der Verarbeitung Ihrer Daten dar, sodass Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO ist.

Durch die Auskunft und mittels sogenannter Wahrscheinlichkeitswerte unterstützt die CRIF GmbH uns bei der Entscheidungsfindung und hilft dabei, alltägliche (Waren-) Kreditgeschäfte rasch abwickeln zu können.

Hierbei wird anhand von gesammelten Informationen und Erfahrungen aus der Vergangenheit eine Prognose über zukünftige Ereignisse erstellt. Die Berechnung der Wahrscheinlichkeitswerte erfolgt bei der CRIF GmbH primär auf Basis der zu einer betroffenen Person bei der CRIF GmbH gespeicherten Informationen, die auch in der Auskunft gemäß Art. 15 DSGVO ausgewiesen werden. Zudem finden Anschriftendaten Verwendung. Anhand der zu einer Person gespeicherten Einträge und der sonstigen Daten erfolgt eine Zuordnung zu statistischen Personengruppen, die in der Vergangenheit ein ähnliches Zahlungsverhalten aufwiesen. Das verwendete Verfahren wird als „logistische Regression“ bezeichnet und ist eine fundierte, seit langem praxiserprobte, mathematisch-statistische Methode zur Prognose von Risikowahrscheinlichkeiten.

Folgende Daten werden bei der CRIF GmbH zur Scoreberechnung verwendet, wobei nicht jede Datenart auch in jede einzelne Scoreberechnung mit einfließt: Geburtsdatum, Geschlecht, Warenkorbwert, Anschriftendaten und Wohndauer, bisherige Zahlungsverstörungen, öffentliche Negativmerkmale wie Nichtabgabe der Vermögensauskunft, Gläubigerbefriedigung ausgeschlossen, Gläubigerbefriedigung nicht

nachgewiesen, Inkassoverfahren- und Inkassoüberwachungsverfahren. Die CRIF GmbH selbst trifft keine Entscheidungen, sie uns lediglich mit ihren Informationen bei der Entscheidungsfindung. Die Risikoeinschätzung und Beurteilung der Kreditwürdigkeit erfolgt allein durch uns, da nur wir über zahlreiche zusätzliche Informationen verfügen.

Sie können jederzeit Auskunft über die Sie betreffenden und bei CRIF gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen: CRIF GmbH, Victor-Gollancz-Str. 5, 76137 Karlsruhe sowie [hier](#) weitere Informationen zum Datenschutz erhalten.

Wenn wir für unsere Produkte werben

Direktwerbung

Wir verwenden Ihre Kontaktdaten über die vertragsbezogene Nutzung hinaus auch zur Werbung. Dies geschieht nur, wenn Sie ausdrücklich eingewilligt haben (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO) oder aufgrund unseres berechtigten Interesses an einer persönlichen Kundenansprache oder an Direktwerbung (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO) beispielsweise für Informationen über gleiche und ähnliche Produkte unseres Unternehmens (§ 7 Abs. 3 UWG).

Falls Sie keine Werbung mehr wollen, können Sie jederzeit Ihre Einwilligung widerrufen oder der Werbung widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

Die von uns verarbeiteten Daten werden gelöscht, sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind, Sie der Werbung widersprochen haben und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

- durch einen Klick auf den Abmelde-Link am Ende der Mail
- per Mail an werbewiderspruch@sz.de

- schriftlich an die Süddeutsche Zeitung GmbH, Aboservice, Hultschiner Str. 8, 81677 München (bitte Mail-Adresse bzw. Telefonnummer und den Namen von der Registrierung angeben)
- oder telefonisch über 089 2183-0.

Wenn Sie eingewilligt haben, werten wir Ihre Klicks in unseren Werbemailings mit Hilfe sogenannter Tracking-Pixel, also unsichtbarer Bilddateien aus. Diese sind Ihrer Mail-Adresse zugeordnet und werden mit einer eigenen ID verknüpft, um Klicks im Werbemailings eindeutig Ihnen zuzuordnen. Das Nutzungsprofil soll dazu dienen, das Werbemailing-Angebot auf Ihre Interessen zuschneiden zu können. Wir erfassen, wann Sie Werbemailings lesen und welche Links Sie anklicken, und folgern daraus ein Interessenprofil.

Sie können sich von jedem Werbemailing jederzeit abmelden und Ihre Einwilligung in die Auswertung widerrufen. Zu diesem Zweck findet sich in jedem Werbemailing ein entsprechender Link.

Die Löschung Ihrer Daten erfolgt nach Abbestellung des Werbemailings.

Marketing für eigene Produkte

Um Ihnen Werbung für unsere eigenen Produkte zeigen zu können, nutzen wir Dienste von Werbepartnern oder kooperieren mit Werbepartnern und Werbenetzwerken (Remarketing). Diese setzen Cookies, Pixel oder ähnliche technischen Mittel ein, um Werbeanzeigen anzeigen und auswerten zu können.

Werbeanzeigen können dabei auf den jeweiligen Nutzer angepasst sein, indem beispielsweise Informationen des Browsers zur Nutzung (wie etwa besuchte Seiten, Besuchszeiten, Verweildauer) herangezogen werden. Aber auch nutzerbezogene Werbeeinblendungen sind möglich. Darüber hinaus können Auswertungen zur Reichweite oder zu Abrechnungszwecken in pseudonymisierter Form vorgenommen werden. Die Einzelheiten zu den eingesetzten Diensten, Kooperationspartnern und einzelnen Widerspruchsmöglichkeiten haben wir nachstehend für Sie dargestellt.

Diese Werbung erfolgt mit Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO).

Eine Übersicht aller von uns eingesetzten Tools und Cookies sowie eine Widerrufsmöglichkeit erhalten Sie, wenn Sie auf Datenschutz-Einstellungen klicken.

Awin

Wir nehmen am Performance Advertising Netzwerk der AWIN AG, Eichhornstraße 3, 10785 Berlin (nachfolgend "AWIN") teil. Im Rahmen ihrer Tracking-Dienste speichert AWIN zur Dokumentation von Transaktionen (z.B. von Leads und Sales) Cookies auf Endgeräten von Nutzern, die Webseiten oder andere Onlineangebote ihrer Kunden besuchen oder nutzen (z.B. für einen Newsletter registrieren oder eine Bestellung in einem Onlineshop aufgeben). Diese Cookies dienen allein dem Zweck einer korrekten Zuordnung des Erfolgs eines Werbemittels und der entsprechenden Abrechnung im Rahmen seines Netzwerks. In einem Cookie wird lediglich die Information darüber platziert, wann von einem Endgerät ein bestimmtes Werbemittel angeklickt wurde. In den AWIN Tracking Cookies wird eine individuelle, jedoch nicht auf den einzelnen Nutzer zuordnungsfähige Ziffernfolge hinterlegt, mit der das Partnerprogramm eines Advertisers, der Publisher, der Zeitpunkt der Aktion des Nutzers (Click oder View) dokumentiert werden. Hierbei erhebt AWIN auch Informationen über das Endgerät, von dem eine Transaktion durchgeführt wird, z.B. das Betriebssystem und den aufrufenden Browser.

Rechtsgrundlage für die vorgenannte Datenverarbeitung ist Art.6 Abs.1 S.1 lit.a) DSGVO.

Criteo

Um Ihnen Werbung für unsere Produkte anzeigen zu können, arbeiten wir mit Criteo (Criteo, 32 rue Blanche, 75009 Paris, Frankreich) zusammen, einer Werbe-Plattform, die Nutzern personalisierte Online-Werbung anzeigt. Dazu wird auf unseren Webseiten ein JavaScript eingebaut, das einen Aufruf via HTTP oder HTTPS-Protokoll auf die Criteo-Domains startet. Dieser Aufruf wird mit einer anonymisierten User-ID und dem Kontext des Aufrufes verarbeitet. Durch das Setzen von Cookies auf den Criteo-Domains wird die Nutzung über Kunden- und Publisher-Seiten hinweg anonymisiert getrackt und für personalisierte Werbung (Retargeting) verwendet. Die Daten werden nach 13 Monaten gelöscht.

Um die optimale Performance für eine Kampagne zu erhalten, lädt Criteo Pixel, um uns Ihr aktuelle Interesse an einer Werbeeinblendung zu signalisieren. Die Aussteuerung und Frequenz der Publisher- und Netzwerk-Pixel wird dynamisch über die Verfügbarkeit von Inventar und Performance des Publishers gesteuert.

Das Laden der Pixel erfolgt im Protokoll der aufrufenden Seite (HTTP/HTTPS) und ist auf statische image-Pixel beschränkt. Publisher und Netzwerke, von denen Criteo Pixel laden sind [hier](#) aufgeführt. Die Liste ist nicht abschließend und wird regelmäßig aktualisiert.

Da sowohl wir als auch Criteo über die Datenverarbeitung gemeinsam entscheiden, haben wir nach Artikel 26 DSGVO eine Vereinbarung über die gemeinsame Verantwortung (Joint Controllership Agreement) geschlossen. Weitere Informationen zum Datenschutz von Criteo finden Sie [hier](#).

Google Ads Werbung und Remarketing

Um auf unsere Angebote aufmerksam zu machen, schalten wir Anzeigen im Suchnetzwerk von Google und Werbebanner im Google Displaynetzwerk (Banner auf Webseiten von Dritten) und nutzen das Remarketing von Google Ads bzw. Analytics. Wir können dabei Anzeigen mit Suchbegriffen kombinieren oder mit individuellen Anzeigen Werbung für Produkte und Dienstleistungen machen, die Sie sich auf unserer Seite angesehen haben. Mit Ads-Remarketing-Listen können wir Such- und Displaykampagnen optimieren, wenn Sie unsere Seite schon einmal besucht haben.

Für diese interessenbezogene Werbung analysiert Google Ihr Nutzerverhalten mit Cookies, die beim Klick auf Anzeigen oder dem Besuch unserer Webseiten gesetzt werden. Wir und Google bekommen dann Informationen darüber, dass Sie auf eine Anzeige geklickt haben und zu uns weitergeleitet wurden. Anhand dieser Auswertungen können wir erkennen, welche der eingesetzten Werbemaßnahmen besonders effektiv sind und können diese hierdurch optimieren.

Die Statistiken, die uns Google bereitstellt, beinhalten die Zahl der Nutzer, die auf eine unserer Anzeigen geklickt haben, und zeigen, auf welche unserer Webseiten Sie weitergeleitet wurden. Außerdem können wir Sie gezielter ansprechen, wenn Sie schon auf unserer Webseite waren. Auch können wir nachvollziehen, bei welchen Suchbegriffen besonders oft auf Anzeigen geklickt wurde und welche Anzeigen etwa zum Kauf eines Abos führen.

Aufgrund der eingesetzten Marketing-Tools baut Ihr Browser automatisch eine direkte Verbindung mit dem Server von Google auf. Wir haben keinen Einfluss auf den Umfang und die weitere Verwendung der Daten, die durch den Einsatz dieses Tools durch Google erhoben werden und informieren Sie daher entsprechend unserem Kenntnisstand: Durch die Einbindung von Ads Advertising erhält Google die Information, dass Sie den entsprechenden Teil unseres Internetauftritts aufgerufen oder eine Anzeige von uns angeklickt haben. Sofern Sie bei einem Dienst von Google registriert sind, kann Google den Besuch Ihrem Account zuordnen. Selbst wenn Sie nicht bei Google registriert sind bzw. sich nicht eingeloggt haben, besteht die Möglichkeit, dass der Anbieter Ihre IP-Adresse in Erfahrung bringt und speichert.

Mehr Informationen dazu finden Sie auch in den Hinweisen zu Website-Statistiken und in den Datenschutzbestimmungen von Google.

Sie können diese Technik unterbinden, indem Sie den Einsatz von Cookies über die Einstellungen Ihres Browsers unterbinden, in den Anzeigen-Einstellungen von Google einzelne Typen von Anzeigen abwählen, interessenbezogene Anzeigen auf Google deaktivieren oder Cookies von Werbeanbietern mit Hilfe der jeweiligen Deaktivierungshilfe der Netzwerk-Werbeinitiative deaktivieren. Wir und Google bekommen dann nur noch die statistische Information, wie viele Nutzer wann eine Seite besucht haben. Dies ist nur durch entsprechende Browser-Erweiterungen zu unterbinden.

Rechtsgrundlage für die vorgenannte Datenverarbeitung ist Art.6 Abs.1 S.1 lit.a) DSGVO.

Outbrain

Wir verwenden Outbrain der Firma Outbrain Inc. (39 West 13th Street, 3rd floor, New York, NY 10011, USA), um Ihnen Werbung auf Partner-Seiten anzuzeigen. Ausgewertet wird nicht die Nutzung durch Sie als Person, sondern die Nutzungsgeschichte Ihres Internet-Browsers. Mit dem Outbrain-Cookie stellen wir fest, welche Erfolge unsere Werbung auf den Partner-Seiten haben, und wie Sie auf unsere Werbeanzeigen reagieren.

Outbrain verwendet hierzu Cookies und verarbeitet dadurch Daten in anonymisierter Form.

Dass Sie mit einem Outbrain-Widget verbunden sind, erkennen Sie an dem Text, der auf Outbrain verweist (z.B. „Empfohlen von Outbrain“, „von Outbrain“ neben den Empfehlungen). Wenn Sie auf die Verlinkung zu

Outbrain klicken, sehen Sie einen detaillierten Hinweis, der Ihnen erlaubt, zum Interessenprofil von Outbrain zu navigieren, wo Sie eine allgemeine Darstellung der Arten von Datenkategorien finden, die Outbrain für die Abgabe seiner Empfehlungen verwendet. Sie haben an dieser Stelle auch die Möglichkeit, personalisierte Empfehlungen zu deaktivieren.

Detaillierte Informationen finden Sie in [diesen Datenschutzbestimmungen von Outbrain](#).

Rechtsgrundlage für die vorgenannte Datenverarbeitung ist Art.6 Abs.1 S.1 lit.a) DSGVO.

Messung der Conversion

Um zu erfahren, ob und wie wirksam unsere Werbung für eigene Produkte ist, setzen wir Konversionsmessung ein, indem wir ein Conversion-Tracking-Tag oder Code-Snippet in unsere digitalen Produkte einbinden. Wenn Sie unsere Anzeigen ansehen, wird auf Ihrem Computer oder Mobilgerät ein temporäres Cookie gespeichert. Sobald Sie eine Aktion abschließen, erkennt unser System das Cookie und wir erfassen eine Conversion.

Microsoft Advertising Conversion

Wir nutzen die Technologie „Microsoft Advertising Conversion“ und dabei speziell das Conversion-Tracking. Microsoft Advertising Conversion Tracking ist ein Analysedienst der Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052-6399, USA. Klicken Sie auf eine von Microsoft geschaltete Anzeige, wird auf Ihrem PC ein Cookie für das Conversion-Tracking abgelegt. Besuchen Sie bestimmte Seiten unserer Website, wenn das Cookie noch nicht abgelaufen ist, können Microsoft und auch wir erkennen, dass Sie auf eine bestimmte Anzeige geklickt haben und zu dieser Seite weitergeleitet wurden.

Die mit Hilfe des Conversion-Cookies eingeholten Daten dienen dazu, Conversion-Statistiken für Microsoft Advertising Conversion-Kunden zu erstellen, die das Conversion-Tracking nutzen. Wir erfahren dabei die Anzahl der Nutzer, die auf eine Anzeige geklickt haben und daraufhin zu einer mit einem Conversion-Tracking-Tag versehenen Seite weitergeleitet

wurden. Dabei erhalten wir keine Informationen, mit denen sich die Nutzer persönlich identifizieren lassen.

Die Datenschutzbedingungen von Microsoft zum Umgang mit erhobenen Daten könne Sie unter [diesem Link](#) aufrufen. Microsoft Advertising Conversion können Sie jederzeit [hier](#) deaktivieren.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

Newsletter

Sie erhalten von uns Newsletter, wenn Sie diese explizit unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse bestellen. Die angegebene E-Mail-Adresse überprüfen wir mit Hilfe einer Bestätigungsmail an diese („Double-Opt-In-Verfahren“), um sicherzustellen, dass Sie wirklich Inhaber der E-Mail-Adresse sind.

Die E-Mail-Adresse verarbeiten wir zum Newsletterversand und -auswertung (Art. 6 Abs.1 lit. b) DSGVO). Wir werten wir Ihre Klicks in Newslettern mit Hilfe sogenannter Tracking-Pixel, also unsichtbarer Bilddateien, aus. Diese sind Ihrer Mail-Adresse zugeordnet und werden mit einer eigenen ID verknüpft, um Klicks im Newsletter eindeutig Ihnen zuzuordnen. Das Nutzungsprofil soll dazu dienen, das Newsletter-Angebot auf Ihre Interessen zuschneiden zu können. Wir erfassen, wann Sie Newsletter lesen und welche Links Sie anklicken, und folgern daraus ein Interessenprofil.

Sie können sich von jedem Newsletter jederzeit abmelden. Zu diesem Zweck findet sich in jedem Newsletter ein entsprechender Link.

Die Löschung Ihrer Daten erfolgt nach Abbestellung des Newsletters zum Ende des Jahres, in dem Sie sich vom Newsletter abgemeldet haben.

Newsletter - Datenverarbeitung im Detail

Daten	Zweck der Verarbeitung	Rechtsgrundlag e der Verarbeitung	Speicherdauer
E-Mail-Adresse	Versand des Newsletters	Einwilligung	bis Widerruf
IP-Adresse bei Opt-in	Nachweis des Double-Opt-In	Einwilligung	bis Widerruf
Zeitpunkt der DOI-Verifizierung	Nachweis des Double-Opt-In	Einwilligung	bis Widerruf
Anrede*	Direkte Ansprache	Einwilligung	bis Widerruf
Vorname*	Direkte Ansprache	Einwilligung	bis Widerruf
Nachname*	Direkte Ansprache	Einwilligung	bis Widerruf
Nutzungsdaten	Weiterentwickl ung und Verbesserung des Dienstes	Einwilligung	bis Widerruf
Endgeräte	Korrekte Auspielung des Newsletters	Einwilligung	bis Widerruf

*freiwillige Angaben

Wenn Sie uns kontaktieren

Kontakt

Wenn Sie mit uns in Kontakt treten, erheben wir nur dann personenbezogene Daten (z. B. Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer), wenn Sie uns diese von sich aus mitteilen. Eine Mitteilung dieser Angaben erfolgt ausdrücklich auf freiwilliger Basis. Der Zweck der Verarbeitung Ihrer Daten ist die Bearbeitung und Beantwortung Ihres Anliegens. Darin liegt auch unser berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung nach Art.6 Abs.1 S.1 lit.f) DSGVO.

Bei einer telefonischen Anfrage werden Ihre Daten zudem durch Telefonanwendungen und zum Teil auch über ein Sprachdialogsystem verarbeitet, um uns bei der Verteilung und Bearbeitung der Anfragen zu unterstützen.

Wir werden Ihre Daten, die wir im Rahmen der Kontaktaufnahme erhalten haben, löschen, sobald Ihr Anliegen vollständig bearbeitet ist und keine weitere Kommunikation mit Ihnen erforderlich ist oder von Ihnen gewünscht wird.

Was Sie noch wissen sollten

Verantwortlicher

Verantwortlicher

Süddeutsche Zeitung GmbH

Hultschiner Str. 8
81677 München

Datenschutzbeauftragter

atarax Unternehmensgruppe

Luitpold-Maier-Str. 7
D-91074 Herzogenaurach
Telefon: 09132 79800
E-Mail: swmh-datenschutz@atarax.de.

Kontakt für Ihre Datenschutzanfrage

Hier können Sie Ihre Fragen zum Datenschutz stellen.

datenschutz@sz.de

Ihre Rechte

- Gemäß Art.15 DSGVO haben Sie das Recht, **Auskunft** über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. In diesem Rahmen haben Sie nach Maßgabe des Art. 15 Abs. 3-4 DSGVO zudem das Recht, eine Kopie Ihrer durch uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu erhalten.
- Gemäß Art. 16 DSGVO können Sie unverzüglich die **Berichtigung** unrichtiger oder die Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.
- Gemäß Art. 17 DSGVO können Sie die **Löschung** Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.
- Gemäß Art. 18 DSGVO können Sie die **Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.
- Gemäß Art. 20 DSGVO können Sie verlangen, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und Sie können die **Übermittlung** an einen anderen Verantwortlichen verlangen.
- Gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO können Sie Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns **widerrufen**. Das bedeutet, dass die vor dem Widerruf erfolgte Verarbeitung auf Basis der Einwilligung rechtmäßig erfolgte, und hat zur Folge, dass wir die auf dieser Einwilligung beruhende Datenverarbeitung für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.

Widerspruchsrecht

Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage berechtigter Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO oder nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e) DSGVO haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Falle eines solchen Widerspruchs nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Im Fall der Direktwerbung besteht für Sie jederzeit ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Wenn Sie der Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung widersprechen, so werden die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde Beschwerde gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, wenn Sie sich in Ihren Rechten gemäß der DSGVO verletzt sehen. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes wenden.

Datenschutzrechtliche Hinweise in den AGB

Mit dieser Datenschutzerklärung erfüllen wir die Informationspflichten gemäß der DSGVO. Auch unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten datenschutzrechtliche Hinweise. In diesen ist noch einmal ausführlich dargestellt, wie insbesondere die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt, die wir zur Durchführung der Verträge und zwecks einer Identitäts- und Bonitätsprüfung benötigen.

Links zu anderen Websites

Wir verlinken auf Webseiten anderer Anbieter oder haben Elemente von ihnen bei uns eingebunden. Dafür gelten diese Datenschutzhinweise nicht — wir haben keinen Einfluss auf diese Seiten und können nicht kontrollieren, dass andere die geltenden Datenschutzbestimmungen einhalten.

Änderungen der Datenschutzhinweise

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzhinweise jederzeit unter Beachtung der geltenden Datenschutzvorschriften zu ändern bzw. anzupassen.